

Familien-Nachrichten.

Geboren: Ein Sohn v. A. Jacob, Hütten-Ind. in Arnau (Westfalen).

Verlobt: Anna Kleihling m. Dr. Michaelis in Grimmitzau. Laura Brodbecke m. Oscar Himmel, Raumlin, in Annaberg. Bertha Haubner m. Otto Alarie, Mitterauebau, in Dresden.

Aufgebotet: Butterbub, L. R. Schröder m. M. Th. Sieber, D. Architekt G. R. Lippold m. M. F. Schubert, Kunst-T. D. Schmidl. A. C. Dittner, Gold- u. Silberm. G. W. Voigt, Webersm. T. D. Schmidl. G. W. Ulrich m. A. Bendix, Sattlerm. T. D. Grebelein in Probst, der n. Arbeit anstalt G. O. Ritter m. G. M. Hubn, Expeditionsbüroard. T. D. Brauer J. A. Bonagurz m. M. G. Sondel, Schirmm. T. D. Goldauagent v. S. Bartenburg m. G. W. Altner, Factorb. T. D.

Ehefrau: Herm. Anna in Brixia m. Clara Petrich in Rodaup. Theodor Zeller, Juwelier, m. Jenny Bachmann in Annaberg. Dr. Max. Gräfe, Oberleut. in Chemnitz m. Anna Sophie in Leipzig. J. A. Alte, Schneider, kann, in Leipzig m. Louise Maria in Weissen.

Weiterben: Anna, Mar. Bett. Seer, in Verlobt + 10. Carl Braun, Schrein, Gottlob, in Weißig + 15. Heinr. Holmann, Bäckermeister, a. Blasewitz in Leipzig + 7. Zur. Theodor Schulze, Käfereder, in Blasewitz + 14. Ferdinand, August, in Glensberg + 14. Herm. Seifer, Dr. med. in Görlitz + 18. Anna, Wilh. Ann. Peter, Maxim. Brauer geb. Bob in Bittau + 15. Carl Kraus, Schubert, Bett., Telegraf. in Weißig + 16.

Alle Verleute empfehlen sich: **Ernestine Männchen.**

Ernst Staberch.
Dresden, den 17. April 1878.

Todes-Anzeige.
Am 16. d. M. starb J. Uhl, anstelle nach jahrelangem iden- gen Leidens der vorjährige Bet- abholermeister.

Carl Robert Schäfer.
Das zur Halbdurch Nacht- allen seinen Freunden und Be- freunden. Georg Kreß.

Wesentl. Abend entzog mir der Tod nach nur kurzen Leiden seine liebste Frau.

Anna geb. Kornmann.
Am Alter von 46 Jahren. Lieb- schaftlich seit dies lieben Ver- wandten und Freunden nur Herz und Seele.

Dresden, den 17. April 1878.

Wilhelm Kluge.
Auf die zahlreichen Beweise der Liebe, die sie in Verbrührung, sowie ihr den überzeugten Zu- neid und zur plakativen Begleitung unseres lieben Hatten und Vaters zu seiner letzten Ruhestätte drängt es und, an deren tiegeldichten Dank ver- mit auszupreden. Auch der trostseligen Höhnen Reden und Trauerrede am Grabe sei in persönlicher Erinnerung gedacht. Gedanke, etwas und in unserem Herzen treiben, so wären es die vielen Beweise der Liebe und Verbrührung, die uns alle geliebten Toten darge- brachte würden.

Die trauernde Familie

Schubert.
Am 18. April Mittern. 11 Uhr entzöllte Gott nach langen Leben mein lieuter braver Mann, der vom Gottlieber- Bärbermeisterlehrer Adelrich August Rühn, was ihm ziemlich anfielt.

Die liebste Witwe

Amalie Kuhn geb. Große.
Die Beerdigung findet den Charlerztag Nachmittag 5 Uhr von der Totenballe des Trinitatis- Friedhofes aus. Dies zeigen hier- durch überausfüllt an die trauernden hinterlassen. Dresden, den 17. April 1878.

Heute verließ saniert nach läng- zeiten Velden unsere gute Mutter und Schleiermutter Frau

Amalie Sachse
geb. Ehrichsohn.

Die Beerdigung erfolgt Freit- tag den 19. d. M. 1/2 Uhr von der Totenballe des Trinitatis- Friedhofes aus. Dies zeigen hier- durch überausfüllt an

die trauernden hinterlassen. Dresden, den 17. April 1878.

August Walthar des Sachse.
Minna Rünbig, geb. Sachse. Hart Rünbig.

Bei dem schwerlichen Ver- luste, der uns durch den Tod unternommen geblieben.

Gretchen.

Seit sind uns wiederum so viele Beweise von Liebe und Treu- nahme geworden, daß es uns drängt, allen Freunden, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmücken, den innigsten Dank zu sagen.

Die Familie Arnold.

Die Beerdigung der sehr ent- schiedenen Frau

Pauline Elise Söldner.
findet Freitag Nachmittag 1/2 Uhr vom Trauerhaus, am Schlesbachstr. Nr. 9, nach dem Trinitatisfriedhof statt.

Die Geburt eines munteren Knaben zeigen hochstens an Dresden, den 16. April 1878.

Hugo Götte und Frau

geb. Carstensen.

10 Mark Belohnung.

Eine lässige Piquette, an einer goldenen venezianischen Kette befestigt, ist Dienstagabend auf dem Wege vor der Victoria- straße durch die Ferdinand- und Bräuerstraße bis zur russischen Straße verloren worden. Der ehrliche Kinder wird erachtet, siebzig Kärtchenstrasse 3, zweit Treppen abzugeben.

Ein grauer

Mäzenpinscher

hat sich verlaufen. Gedenkt

gute Belohnung abzugeben.

Albrechtstrasse 16, 1.

1 schwarze Rose,

auf den Namen „Mäthe“ hrend,

um den Hals ein blaues Band,

ist abhanden gekommen. Wer

dieselbe zurückfordert, erhält 1

Thaler Belohnung, große Zeug-

nisse nimmt die Expedition dieses Blattes unter **C. 50** entgegen.

Ein tüchtig. Juschneider

sowie einige

grüble Stepperinnen,

leichter außer dem Hause, und

meiere Burschen u. Mädchen

an leichter, gut lohnender Arbeit

sucht die mechanische Schuhm-

anfabrik **Giesenstrasse 6.**

Central-Bureau für Han-

del u. Gewerbe Menschen,

Kegel, Dienst, Beliebte, etc.

etc. in ausland. Komptofabrik,

Bürokrat, Techniker, Rechner,

Rechner, Oeconomus u. Gärtner.

1 Beräuferin

für 1 Conditorei, welche in

diesem Jahr täglich ist, wird per

sofort 1. Mai gewünscht. Ab-

unter **O. V. Exped. d. Bl.**

Ein in der Schuhwaaren-

branche routinierter

Reisender

findet sofort Engagement.

Offerten sofort Photographen vor-

den unter **C. 15** an **Rudolf Mosse**, Dresden, Ultimativ 4. 1. erbeten.

For eine

Trinkhalle

wird zum sofortigen Antritt ein

Mädchen gesucht. Zu melden

heute Nachmittag von 2 bis 4

Uhr Moritzburgerstrasse 1, im

Vaden.

Ein geschickter Knabe,

welcher Schlosser werden will,

kann sich melden

Ammonstrasse 24.

Ein reines Kindes-

Bräutigam

wird gesucht.

150 Mark

Demjenigen, welcher einem ver-

betrüdeten Mann, 37 Jahre alt,

mit guten Zeugnissen, im Nach-

en und Diensten bewandert,

habere, annahmbarer Erfahrung

verfügt. Endesem ist er bei

der Wagnerschaffat und hat seit

3 Jahren ein Gut befindliches

Wirtschaftsamt. Werde v. unter **N. O. 15** vorliegend

Colditz erbeten.

1 Schlosserlehrling

wird gesucht **Wanyerstrasse 21.**

Arbeiterinnen für

Strickmaschinen,

welche bereits für uns gearbeitet

haben, werden gesucht.

Sächs. Strickwarenfabrik.

Sammlungsstrasse 10.

Ein Gartenbursche wird

gesucht gesucht **Pieschen,**

Marienstrasse 9.

1 Schlosserlehrling

wird gesucht **Obstallee Nr. 2.**

Gesuch.

Ein Knabe, welcher Lust hat

Klempner zu werden, kann in

die Lehre treten bei **E. Beyer,**

Schusterhaus.

Ein ehrliches

Mädchen

mit guten Zeugnissen in häus- licher Arbeit und Bedienung wird

gesucht Antritt spätestens 1. Mai,

in **W. F. 221** durch die Herren **Haa- senstein u. Vogler**, Dresden.

Ein tüchtige

Meisebegleiterin,

Engl. ob. Deutsche, wird sofort

gegen gute Bedingungen accep-

tiert. Gehalts bis längstens 28. April

Agenor générale de Placement

Paris, 157 Rue Montmartre

Ein jugend anständ. Mädchen

aus Berlin, dessen beson-

derer Wunsch ist, die

Hotel-Wirthschaft

zu erlernen, sucht verku-

rrende Stellung als **Lehr-**

Mamsell zu sofort 1. Mai.

Werde man unter **C. 500**

an **H. 52** an **Haasenstein**

u. **Vogler** in Dresden.

Ein jugend anständ. Mädchen

aus Berlin, dessen beson-

derer Wunsch ist, die

Gin Musidor

sucht für den 3. Februar (Königs-

Geburtstag) Verhüttung, v. off.

Off. werden unter **D. H. 52**

in **D. Exped. d. Bl.** erbeten.

Geld auf gute Männer

</